

Neue Westfälische, Dienstag 19.03.2013

Siegtorschützin als Glücksfee

FUSSBALL: *Pauline Berning lost Strenge-Cup aus*

■ **Gütersloh** (hm). In große Fußstapfen ist Pauline Berning da getreten. Nach den gestandenen Profis Sören Brandy und Sebastian Hille in den Vorjahren hatte die zwölf Jahre junge Fußballerin des SC Verl gestern in den Räumen des Titelsponsors die ehrenvolle Aufgabe, bei der Auslosung des Strenge-Cups die Glücksfee zu spielen. Und das nicht ohne Vorgeschichte: Berning hatte bei der letztjährigen Auflage des großen E-Juniorenturniers das Tor zum 1:0-Sieg ihres Clubs über den SC Wiedenbrück geschossen. „Wie du da gespielt hast, hat uns allen super gefallen“, lobte Sponsor Klaus Strenge das Talent, das auch schon im Fokus des Verbandes steht.

Wer von den 40 Mannschaften vom 21. bis 23. Juni im Gütersloher LAZ Nord gegen wen

spielt, steht dank der glücklichen Hand von Pauline Berning nun fest. Ihrem Club kostete sie in der Vorrunde den SCW Liemke, die SG Druffel und die TSG Harzewinkel zu. „Das ist machbar“, fand sie und bedauerte, dass sie altersbedingt nicht mehr mitspielen kann.

Bei der vom Kreisjugendausschuss und dem Gütersloher TV organisierten 28. Auflage der TuS Langenheide, die SG Oesterweg, RW Mastholte und Germania Westerwiehe nicht dabei; sie haben in dieser Saison kein E-Juniorenteam für den Spielbetrieb gemeldet. „Dafür kommen seit längerem mal wieder der SC Blankenhagen, der SC Peckeloh, der FC Stukenbrock und die SG Druffel zu uns“, freute sich Christian Wenzel, der zuständige Koordinator des Kreisverbandes.



Auslosung: *Unter der Aufsicht von Klaus Strenge, Markus Lucietto und Christian Wenzel (v.l.) stellte Pauline Berning die Gruppen für die 28. Auflage des Strenge-Cups zusammen.*

FOTO: HENRIK MARTINSCHLEDDER